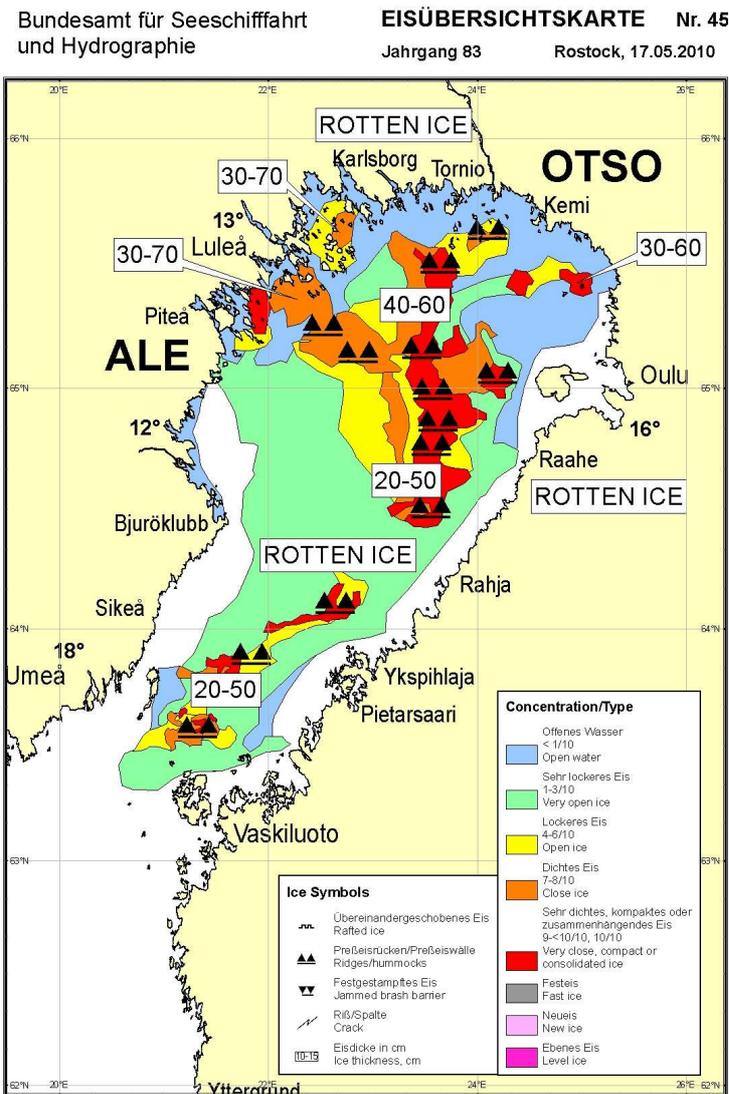


23. Bericht 2009/10 über die aktuelle Eislage im Ostseeraum mit einem Wochenrückblick

Rückblick auf die 19. KW (10.– 16.05.2010)

Der nördliche Ostseeraum lag in der vergangenen Woche im Bereich schwacher Luftgegensätze. Der Eisrückgang in der Bottenvik hat sich in der zweiten Wochenhälfte bei Tageslufttemperaturen bis zu 25°C deutlich beschleunigt: in den nördlichen Schären liegen örtlich morsche Eisreste, in den südlichen Schären kommt überwiegend offenes Wasser vor. Das Eis auf See hat sich westwärts aufgelockert und nahm dabei, besonders in südlichen Bereichen, rasch ab.



Aktuelle Eislage (16./17.05.2010)

Bottnischer Meerbusen: In der *Bottenvik* liegen in den nördlichen Schären morsche Eisreste, die noch bis zu 70 cm dick sind. In den südlichen Schären und entlang der Küsten kommt offenes Wasser vor. Auf See liegt im zentralen Bereich sehr dichtes, dichtes und lockeres, teilweise aufgepresstes, 30-60 cm dickes Eis. In *Norra Kvarken* treibt östlich und südlich von Nordvalen lockeres morsches Eis, sonst tritt überwiegend offenes Wasser auf.

Eisbrechereinsatz: 1 finnischer und 1 schwedischer Eisbrecher sind in der Bottenvik im Einsatz.

Schiffahrtsbeschränkungen: Schiffahrtsbeschränkungen hinsichtlich Schiffsgröße und Eisklasse bestehen für die schwedischen Häfen Karlsborg, Luleå, Skellefteå und Haraholmen sowie für die finnischen Häfen Tornio, Kemi, Oulu, Raahе, Kokkola und Pietarsaari.

Aussichten für die 20. KW (17. – 23.05.2010)

Die Lufttemperaturen im Nordteil des Bottnischen Meerbusens werden bis zum Ende dieser Woche in der Nacht um 10°C liegen, tagsüber werden sie auf die Werte zwischen 20 und 25 °C ansteigen. In der Bottenvik wird das Eis auf See erst westwärts, dann ostwärts bis südwärts treiben und im Verlauf der Woche bis auf einige grobe Eisschollen und Eisblöcke abschmelzen.

Im Auftrag
 Dr. Schmelzer